

## Rothschild's Schachkästlein des kaufmännischen Wissens.

[16734] Bearbeitet von  
**L. F. Haber,**  
Verfasser der „Quintessenz der Handels- und  
Kontorwissenschaft“, Mitarbeiter an „Raier-  
Rothschild“ u. c.  
Gebunden (der Einband stellt einen wohl-  
gefüllten Kassenschrank dar) 1 M ord.,  
75 s netto, 70 s bar.

7 Expte. für 4 M 80 s	} bar.
30 " " 20 M.	
50 " " 32 M.	
100 " " 60 M.	

Es wurden hiervon Partien von ins-  
gesamt

**15 300 Exemplaren**

in direkten Postsendungen verlangt.

Über die Kommissionsplätze konnten wir  
noch nichts versenden.

Von dem im Gange befindlichen Nachdruck  
werden zunächst die rückständigen direkten  
Sendungen erledigt; hierauf kommen die über  
die Kommissionsplätze fest verlangten Exem-  
plare an die Reihe.

Blöße à cond.-Bestellungen von 10 Exem-  
plaren abwärts werden wir voraussichtlich auch  
diesmal nicht berücksichtigen können.

Direkte Sendungen auf feste Rechnung  
frankieren wir unter Belastung des halben  
Porto. Auf ein 5 Kilopaket gehen 30 Exem-  
plare. Effektvolle Plakate sowie Subscriptions-  
listen zum Auflegen in kaufmännischen Fort-  
bildungs- und Handelsschulen, kaufmännischen  
Vereinen u. c., ferner Cliches zu Inseraten liefern  
wir gratis.

Wir ersuchen um fortgesetzte energische Ver-  
wendung für diesen neuen, originellen

### Massen-Artikel

ersten Ranges. Jeder junge Kaufmann ist  
williger Abnehmer. Durch Umherreisen in  
allen kaufmännischen Geschäften Ihres Platzes  
sind rasch Hunderte von Exemplaren abzusetzen:  
das können wir mit Beispielen belegen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, März 1888.

Levy & Müller.

[16735] Anfang April wird zur Versendung  
gelangen:

## Hundert Übungsstücke

für die

### französische Komposition.

Gesammelt und mit Anmerkungen  
für die Übersetzung versehen

von

**A. Ahlahl,**

Professor an der K. Oberrealschule u. Vorstand  
der Elementaranstalt in Stuttgart.

Zweite verbesserte Auflage.

gr. Oktav. Geh. 1 M 20 s ord., 90 s no.  
und bar (11/10).

Wir bitten nach dem heute verschickten Cir-  
kular (Nr. 4) zu verlangen und sich recht leb-  
haft für das Büchlein zu verwenden.

Stuttgart, 20. März 1888.

Ad. Bonz & Comp.

[16736] Demnächst erscheint:

Das

## Veranschlagen von Hochbauten

nach

der vom Ministerium für öffentliche  
Arbeiten erlassenen Anweisung  
und die

### Normen

## für Fabrikation und Lieferung von Baumaterialien

zum praktischen Gebrauch

für

### Baubeamte, Architekten, Maurer- und Zimmermeister

sowie als Lehrbuch für höhere und  
niedere Fachschulen

bearbeitet

von

**G. Benkwitz,**

Baumeister.

Mit einer lithographierten Tafel, einem  
Anschlagsbeispiel und Erläuterungen.

Zweite

durchgesehene und erweiterte Auflage.

Preis 2 M 40 s.

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, März 1888.

Julius Springer.

[16737] In meinem Verlage erscheint in  
kurzer Zeit:

## Deutscher Buchgewerbe-Marsch.

Festmarsch

zur

Einweihung des Neuen Deutschen  
Buchhändlerhauses

in

Leipzig

Cantate 1888.

Komponiert und dem Deutschen  
Buchhandel gewidmet

von

**Otto Teich.**

Op. 3.

Preis für Pianof. 2 ms. 1 M 20 s.

Preis für großes Orchester 3 M.

Ein echter, kräftiger, schwungvoller  
Marsch, der seinen Eindruck auf das  
deutsche Buchhändlergemüt  
nicht verfehlen wird.

Prachtvoller Titel: Neues deutsches  
Buchhändlerhaus, Insignien des deutschen  
Buchhandels, in herrlichem Farbendruck  
ausgeführt.

Ich bitte zu bestellen.

Leipzig,

Aurel Blümich.

[16738] Durch Cirkular zeigte ich bereits das  
demnächstige Erscheinen von

## Die Anwendbarkeit

der

**Herbart-Biller-Stoy'schen**

## didaktischen Grundsätze

für den Unterricht

in Volks- und Bürgerschulen.

Eine zeitgeschichtliche pädagogische  
Betrachtung und kritische Studie

von

**Dr. Bartels,**

Direktor sämtlicher Bürgerschulen in Gera.

2. Auflage.

gr. 8°. Geh. Preis 2 M 40 s ord.,

1 M 80 s no., 12:1.

an. Die Ausgabe erfolgt gleich nach Ostern.  
Diejenigen Handlungen, die noch nicht bestellt  
haben und bei dem allgemeinen Versand berück-  
sichtigt sein wollen, bitte ich schleunigst zu ver-  
langen.

Unter den fortgesetzten Studien auf dem  
fraglichen Gebiet seitens des in der pädagogi-  
schen Welt rühmlichst bekannten Autors ist  
diese zweite Auflage eine fast vollständig neue  
geworden und wird gewiß mit noch mehr Be-  
geisterung in der Lehrwelt aufgenommen  
werden als die erste.

Ich kann Ihnen eine sicher lohnende all-  
gemeine Versendung an Ihre pädagogische  
Kundschaft nur anraten und sehen Exemplare  
à cond. zu dem Zweck zur Verfügung.

Wittenberg, 23. März 1888.

K. Gerrosé Verlag.

Nur hier angezeigt!

[16739]

— Ludwig Fulda. —

Für meinen Verlag ist in Vorbereitung  
und erscheint Ende d. Mts.:

## Sinngedichte

von

Ludwig Fulda.

1 Band. Ca. 10 Bogen 8°. Sehr elegante  
Ausstattung. Preis 2 M ord.

Ludwig Fulda, wohl unzweifelhaft  
einer der begabtesten unserer jüngeren Schrift-  
steller, vereint in seinen „Sinngedichten“  
eine Reihe überraschend geistvoller Sprüche und  
Epigramme, welche sich schnell überall Eingang  
schaffen werden. Das interessante und geschmack-  
voll ausgestattete Buch empfehle ich Ihnen an-  
gelegentlichst zu ausgiebiger Verwendung und  
bitte ich ges. zu verlangen. Zahlreiche Hin-  
weise und Besprechungen in den vornehmsten  
Blättern werden rege Nachfrage veranlassen.

Bezugsbedingungen:

In Rechn. mit 25 %, gegen bar mit 33 1/2 %  
und 7/6.

Dresden, 22. März 1888.

Geinrich Minden.